BAHN ACHT

Vereinszeitung

des Schwimmverein „Weser“ Bremen von 1885 e.V.

Schwimmen · Wassergymnastik · Wasserball · Schwimmabzeichen

69. Jahrgang **Juni 2023** **Nr. 275**

Impressum

Vereinszeitung BAHN ACHT

Herausgeber:	Schwimmverein “Weser“ Bremen von 1885 e.V. Amtsgericht Bremen VR 2200 HB Redaktion: Manuel Gräfenstein, vereinszeitung@svweser.de
Erscheinungsweise:	3 x im Jahr, siehe Termin-Seite
Auflage:	300 Stück

Vorstandbesetzung:

Ehrenvorsitzender:	Wilfried Schwarze
1. Vorsitzender:	Kai Melzer
2. Vorsitzender:	Heinz Georg Großer
Kassenwart:	Nick Schmidt
Geschäftsführer:	Holger Petersen
Sportliche Leiterin:	Birgit Holle
Schwimmwart:	Daniel Kneuper
Kampfrichterobmann:	Ingo Susemiehl-Behaghel
Wasserballwart:	Erik Schwabe
Schriftwart:	Raiko Wilkenshoff
Gleichstellungsbeauftragter:	Raiko Wilkenshoff
Festwartin(kommissarisch):	Katharina Selvanayagam
Pressewartin:	Martina Schwabe
Materialwart:	Manuel Gräfenstein
Jugendwartin:	Jeannine Aiko Behaghel
Jugendwart:	Jakob Baalsrud Hauge
Jugendwasserballwart	Fynn Franzelius
Jugendsprecherin:	Leonie Schaak
Jugendsprecherin:	Talisha Bobrink
Jugendsprecher:	Jannes Hartleff
Jugendsprecher:	Moritz Bock

Ansprechpartner für besondere Sportangebote

Sportausschuss:	Birgit Holle, Alexandra Kurzke, Ingo Susemiehl-Behaghel
Sichtungsschwimmen:	Birgit Holle
Abnahme Schwimmabzeichen:	Birgit Holle
Leistungssport:	Daniel Kneuper
Masterssport:	Marc Kevin Brand
Wassergymnastik:	Brigitte Prange

Info-Nummern:

Geschäftsstelle	Tel. 616 57 82
Vereinsheim S.V. “Weser“	Tel. 619 41 77
Landesschwimmverband	Tel. 790 16 16

Geschäftsstelle Vereinsheim:

Öffnungszeiten:	Freitags von 15:30 - 17:00 Uhr
Bankverbindung:	Sparkasse Bremen BIC: SBREDE22XXX IBAN DE54 2905 0101 0001 1372 64
Postanschrift:	S.V. „Weser“ Geschäftsstelle, Waller Heerstr. 291, 28219 Bremen
Email:	geschaeftsstelle@svweser.de
Homepage:	https://www.svweser.de
Social Media:	Instagram: svweser
Vereinsregister:	Amtsgericht Bremen VR 2200 HB
Interner Datenschutzbeauftragter:	Ingo Susemiehl-Behaghel

Jahreshauptversammlung am 13.03.2023

Mit der Vereinszeitung Nr. 274 (Ausgabe Februar 2023), über den Aushang im Vereinsheim und die Homepage hatte der Vorstand ordnungsgemäß zur Jahreshauptversammlung am 13.03.2023 geladen, zu der sich 29 stimmberechtigte Mitglieder einfanden. Die Beteiligung war damit zwar etwas geringer als in den Vorjahren, jedoch hatten sich einige Mitglieder zuvor entschuldigt „abgemeldet“.
Zu Beginn wurde traditionell den verstorbenen Mitgliedern durch eine Schweigeminute gedacht.
Bevor die „Abarbeitung der Tagesordnung“ erfolgte, sprach Ralph Haberland in seiner Funktion als Vorsitzender des Kreissportbundes Bremen ein paar Grußworte an die Vereinsmitglieder.

Die anwesenden Mitglieder verzichteten anschließend auf ein Verlesen der in der Vereinszeitung Nr. 274 abgedruckten Jahresberichte.

Gleich mehrfach kam auf dieser Versammlung der angeschaffte Beamer zum Einsatz. Nachdem zuvor die Kassenprüfer Brigitte Prange und Gerd Mahr am 03.03.2023 die Kassen geprüft hatten, stellte Kassenwart Nick Schmidt der Versammlung die „Highlights“ des Kassenberichtes 2022 mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation vor. Im Anschluss wurde er für seine wie immer gewissenhaft dokumentierte Buchführung einstimmig entlastet.

Satzungsänderung beschlossen

Einstimmig wurde die vom Vorstand beantragte Satzungsänderung beschlossen, mit der

1. eine Präventionsklausel zur Verhinderung sexualisierter Gewalt verankert wurde,
2. die bisherige Vorstandsposition der Frauenwartin in „Gleichstellungsbeaufte:r umbenannt wurde und, der Vorstand die Ermächtigung erhielt
3. die Jahreshauptversammlung im Ausnahmefall und
4. sonstige Vorstands- oder Ausschusssitzungen im Bedarfsfall hybrid oder online durchzuführen.

Daniel Kneuper als neuer Schwimmwart gewählt

Unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Satzungsänderung wurde Raiko Wilkenshoff in das Vorstandsamt des Gleichstellungsbeauftragten gewählt. Besonders erfreulich ist, dass sich unser langjährig erfahrener Übungsleiter Daniel

Kneuper in das Amt des Schwimmwartes hat wählen lassen und damit eine langjährige Vakanz auf dieser Position beendet.
Ansonsten gab es keine Veränderungen auf den Vorstandspositionen.
Jakob Baalsrud Hauge informierte über die Ergebnisse der Jugendjahreshauptversammlung, die einen Tag zuvor stattgefunden und den Jugendvorstand mit folgender Besetzung gewählt hat
Jugendwart: Jakob Baalsrud Hauge
Jugendwartin: Jeanine Aiko Behaghel
Jugendsprecher:
Moritz Bock, Jannes Hartleff
Jugendsprecherin:
Leonie Schaak, Talisha Bobrink

Alexandra Kurzke und Timm Wegehaupt sind nach über zehnjähriger Tätigkeit aus dem Jugendvorstand ausgeschieden und wurden für ihre Verdienste für die Vereinsjugend mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Sie wurden sodann als neue Kassenprüfer gewählt.
Anschließend gab es unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ Berichte zum Trainingsbetrieb im neuen Horner Bad, der dort seit Anfang September 2022 mit ca. 20 Prozent unter der bisherigen Westbad-Auslastung „nach Corona“ gut angelaufen sei. Der Verein hoffe, zum Ende der diesjährigen Sommerpause endlich funktionierende elektronische Einlasskarten ausgehändigt zu bekommen.

Sachstand Ersatzneubau Westbad
Die überarbeitete Planung ist dem „Beteiligtenkreis Westbad“ am 22.03.2022 und am 17.05.2022 auf einer gemeinsamen Beiratssitzung vorgestellt worden.

Kai Melzer zeigte den Mitgliedern Ausschnitte aus der damaligen Präsentation, die auf der Bauseite der Bremer Bäder GmbH unter www.bb-bauen.de für jedermann zum download bereitsteht.

Eine Stellungnahme des Vereins zum Ersatzbauvorhaben und den Auswirkungen auf den Verein soll nach Abstimmung mit dem Landesschwimmverband an die Bädergesellschaft übermittelt werden.

Am Neujahrstag 2023 habe ein medienwirksames Abbaden im Westbad stattgefunden, im Anschluss habe nunmehr der schrittweise Rückbau des alten Westbades begonnen. Nach einer Bauzeit von 3 bis 4 Jahren sei mit einer Wiedereröffnung frühestens im Jahr 2026 zu rechnen.

Kai Melzer betonte noch einmal, dass das Freibad Walle während der Bauphase nicht zur Verfügung stehe, das Vereinsheim in der Sommerpause aber mittwochs und freitags als geselliger Treffpunkt geöffnet werden solle.

Traditionell zum Abschluss der Ver-

sammlung erfolgten die planmäßigen Ehrungen, die diesmal nur Materialwart **Manuel Gräfenstein** zuteilwurde, der für seine 25-jährige Mitgliedschaft mit der silbernen Ehrennadel geehrt wurde.

Mit nachdenklichen Schlussworten zur Zukunft des Vereins bat der 1. Vorsitzende Kai Melzer die Versammlung, sich auf die Nachfolgesuche für ihn zu machen.

Ein Bericht von Kai Melzer

Jugendjahreshauptversammlung 2023

Am 12. März 2023 war es wieder soweit: im Vereinsheim sind wir zusammengekommen, um gemeinsam mit euch den Jugendvorstand für das kommende Jahr zu wählen.

Leider mussten wir uns dieses Jahr von den langjährigen Jugendvorstandsmitgliedern Timm und Alexandra verabschieden… Ganz vielen Dank für euer großes Engagement, mit dem ihr im Jugendvorstand so lange tätig wart.

An Timms Stelle übernimmt Jakob die Position des Jugendwarts und Jeannine Alexandras Posten der Jugendwartin. Sehr freuen wir uns auch über unsere neuen Jugendvorstandsmitglieder Talisha als Jugendsprecherin und Jannes als Jugendsprecher. Herzlich willkommen!

Alle Jugendvorstandsmitglieder wurden einstimmig von den wahlberechtigten Teilnehmenden für das nächste Jahr gewählt und als der formelle Teil vorbei war, haben wir uns sehr gefreut zum ersten Mal seit der Coronapandemie wieder mit allen im Anschluss für eine nette Aktivität zusammen zu kommen.

Dieses Jahr ging es ins Jumphouse in der Waterfront, wo ihr euch für 1 ½ Stunden auf den verschiedenen Trampolinflächen, beim Höhenklettern oder auf den Ninja-Parkours austoben konntet.

Wir haben uns gefreut, dass ihr so zahlreich erschienen seid, und freuen uns auf weitere gemeinsame Freizeitaktionen, die wir im kommenden Jahr mit euch unternehmen werden.

Euer Jugendvorstand

Hallenbad-West

Die Vorgeschichte mit allen Wünschen, Hoffnungen, Versprechungen und als Schlusspunkt die Realität.

(Quelle: Bilderchronik 1975 aus dem Nachlass von Otto Fähloh)

Am 12. Januar 1971 lud der 1. Vorsitzende des Landessportbundes, Fritz Piaskowski, zu einer Sitzung ein, die im „Haus des Sports“, Kohlhökerstr. 28, stattfand. Eingeladen waren senatorische Dienststellen, Institutionen des öffentlichen Lebens, Parteien, Medien, Bürgervereine und Sportvereine, soweit sie mit dem Thema der Tagesordnung Standort Hallenbad-West zu tun hatten oder daran interessiert waren. Es lagen 7 Vorschläge vor, davon wurden die Standorte Menkenkamp in Oslebshausen und der Ort neben dem Waller-See-Bad ernsthaft erörtert, wobei die Mehrzahl der Meinungen für Walle sprachen. Bei der Abstimmung stimmten 28 Vertreter für Walle, 5 dagegen und 2 enthielten sich der Stimme. Es sollte hier als zweckmäßiges und einfaches Bad mit einer 50 m Halle errichtet werden. Nach diesem Beschluss lud der Bürgerverein Westliche Vorstadt im April 1971 die umliegenden Schulen und Vereine zu einer Gesprächsrunde ein, um über die Ausgestaltung des neuen Bades zu diskutieren und Anregungen und Vorschläge den zuständigen Stellen zu unterbreiten. Es wurde der Beschluss gefasst, mit der Forderung nach einer 50 m Halle, Sauna, Gymnastikraum und einer Tribüne in der Schwimmhalle.

Mit der Zeit verdichteten sich die Gerüchte, dass man im Hallenbad-West nur eine 25 m Halle bauen will. Der 1. Vorsitzende, Otto Fähloh, sah sich veranlasst, einen Antrag an den Landesschwimmverband zu stellen, die Forderungen nach einer 50 m Schwimmbahn mit allen Mitteln zu unterstützen. Dieses Schreiben wurde gleichzeitig dem Landessportbund, z.Hd, Herrn Piaskowski, zugeleitet, da dieses ein Anliegen aller Waller Vereine war.

In der folgenden Zeit gingen die Meinungen der Stadtväter und der Bevölkerung auseinander. Es wurde kein Verständnis gefunden, dass wieder nur eine 25 m Halle gebaut werden soll, wo doch in den bereits vorhandenen Schwimmhallen eine bedrückende Enge herrscht und die mit viel Optimismus geplante 50 m Universitäts-Schwimmhalle auch in den nächsten Jahren nicht kommen wird.

Eine endgültige (politische) Entscheidung fiel im Dezember 1972 für den Bau einer 25 m Halle. An dieser Stelle sei vermerkt, dass sich die „markigen“ Sprüche von nicht näher bekannten Personen als

Westbad

Sprechblasen erwiesen hatten, es wurden damit nur falsche Hoffnungen erweckt. In einer Aussprache über die Situation im Schwimmstättenbau in Bremen sprach sich Otto Fähloh für 8 Bahnen aus. Außerdem für eine angepasste Tribüne, wenn schon keine 50 m Halle gebaut würde. Der SV „Weser“ gehe auch nur nach Walle, wenn genug Raum geboten würde.

Mit dem Bau des Bades wurde im November 1973 begonnen. Die Baumaßnahmen wurden mit großem Interesse verfolgt. Im März 1974 stellte der 1. Vorsitzende, Otto Fähloh, mit Verwunderung fest, dass in den Planungen einige wichtige Dinge für eine sportgerechte Wettkampfbahn fehlten und bat die Bauherren und Baufirma um eine Besprechung vor Ort. Hier konnte in den wichtigsten Punkten eine Übereinstimmung erzielt werden.

Das Richtfest fand am 3. September 1974 um 15 Uhr statt. Anschließend erfolgte ein Rundgang durch den Rohbau.

Am 28. August 1975 wurde das Hallenbad-West eröffnet und der Bevölkerung übergeben. Für den Schwimmverein „Weser“ begann zum 90-jährigen Bestehen ein neuer Abschnitt, sein Standort verlagerte sich endgültig nach Walle.

Zur Eröffnung wurde dem anwesenden Publikum ein reichhaltiges Programm geboten. Es wurden ein Schulschwimmen gezeigt, die verschiedenen Stilarten zur Fortbewegung im Wasser, wettkampfmäßiges Schwimmen und Wasserball, für jeden Zuschauer etwas.

Das Schwimmbecken der Sporthalle hat die Maße 25 m x 16,66 m, d.h., 6 Bahnen. Ein seitlich anschließendes Beckenteil hält die Maße 12,5 m x 8,34 m und ist wegen seiner geringen Tiefe für Nichtschwimmer gedacht. Neben der Sporthalle, durch eine Glaswand abgetrennt, befindet sich ein Lehrschwimmbecken mit einem Hubboden.

Die Baukosten betrugen 6,8 Millionen D-Mark. Frau Bürgermeister Mevissen: „Natürlich ist das ein stolzer Preis. Aber das Schwimmbad ist auch für die Zukunft geplant.“

Aus dem einfachen Bad wurde ein komfortables, modern eingerichtetes Bad, worin auch ein Geschäftszimmer für Vereine mit inbegriffen war. Als Betriebsleiter setzte die G.f.ö.B. Hans Wendtland ein.

Autor: Otto Fähloh (1975)

Außerordentlicher Verbandstag des Landesschwimmverbandes Bremen e.V. am 18.03.2023

Es muss ihm ein Stein vom Herzen gefallen sein, nachdem auf dem außerordentlichen Verbandstag des Landesschwimmverbandes Bremen e.V. am 18.03.2023 im Vereinsheim des S.V. Weser „endlich“ die Entlastung des Präsidiums für die Arbeit im vergangenen Jahr erfolgt ist.

Der ehemalige Präsident Stephan Oldag sprach danach noch ein paar Abschiedsworte, um dann sofort sowohl der Versammlung als auch dem Schwimmsport in Gänze den Rücken zu kehren. Schade, dass es so weit kommen musste, aber die „Altlasten“ wogen in der Rückschau wohl doch zu schwer. Viele Jahre hatte sich Stephan unermüdlich für den bremischen Schwimmsport eingesetzt, wusste vieles und noch mehr besser. Mit dieser Konzeption hatte er auf dem Verbandstag im Januar 2017 seinen Vorgänger Wilfried Schwarze aus dem Amt gedrängt.

Leider war es dann insbesondere für ihn doch nicht so einfach, die Dinge wie versprochen besser und transparenter zu gestalten, die in zuvor eingesetzten „runden Tisch“ als verbesserungswürdig identifiziert worden waren. Dazu zehrten die regelmäßigen Abstimmungsverhandlungen mit Bäderchefin Martina Baden in zahlreichen Angelegenheiten an seinen Nerven.

Nachdem immer mehr Verantwortung auf ihm allein lastete, verkündete Stephan sodann aus gesundheitlichen Gründen auf der Vereinsvertretertagung am 30.08.2022 seinen Rückzug vom Amt des Präsidenten.

Einer eingesetzten engagierten Findungskommission gelang es schließlich, mit Helga Beste eine Nachfolgekandidatin für das Präsidentenamt zu finden und bereits im Vorfeld zeichneten sich thematisch gruppierte „Helferteams“ ab, die konstruktiv „nach vorne schauen“ wollen. „Hausherr“ Kai Melzer vom S.V. „Weser“ wurde für den außerordentlichen Verbandstag als Versammlungsleiter bestimmt und musste zunächst einige Male beschwichtigend eingreifen, da bei „gestichelten“ Nachfragen zum Bericht des Präsidenten und zum Kassenbericht schnell beiderseitig die persönlichen Emotionen außer Kontrolle zu geraten drohten.

Die eingesetzte Mandatsprüfungskommission hatte insgesamt 69 anwesende Stimmen aus den angeschlossenen Vereinen sowie dem LSVB-Präsidium ermittelt, die bei den anschlie-ßenden Wahlen unter Berücksichtigung der Wahlergebnisse des ordentlichen Verbandstages im Herbst 2021 zu folgender Besetzung des Präsidiums führten:

Position:	Name:	Anmerkungen:
Präsidentin	Dr. Helga Beste	neu gewählt
Geschäftsführer (Vizepräsident)	Friedhelm Strudthoff	neu gewählt
Schatzmeisterin	Dr. I. Kreiser-Saunders	2021 gewählt, bleibt im Amt
Fachwart Leistung	Oliver Poek	neu gewählt, im Team mit Uwe Hillbrands
Fachwart Breitensport, Freizeit, Gesundheit	Sabine Pieper	neu gewählt
Schwimmwart	Dieter Schmidt	2021 gewählt, bleibt im Amt
Kampfrichterobmann	Michael Wrieden	2021 gewählt, bleibt im Amt
Lehrwartin	Annette Lohmüller	neu gewählt , im Team mit Susann Blass Amar und Anke Sablowski
Schule und Verein	Harald Wolf	2021 gewählt, bleibt im Amt
Breitensportwart	unbesetzt	
Masterswart	Kerstin Pieper-Köhler	2021 gewählt, bleibt im Amt
Wasserballwart	Bernd Gerken	2021 gewählt, bleibt im Amt
Pressewart	unbesetzt	
Jugendwart	muss von der Jugendvollversammlung gewählt werden	
Bäderbeauftragte	Antje Rosebrock	neu gewählt, im Team mit Kai Melzer und Ole Vierkötter
Aktivensprecher	Jonas Schmidt und Maya Compaore	müssen von den Aktiven bestätigt werden
dazu hauptamtliche Geschäftsführerin	Alexandra Saunders	kein Präsidiumsmitglied

Der vorgelegte Haushaltsplan für das Jahr 2023 mit einem Volumen von rund 106 TEUR wurde beschlossen, um den Verband handlungsfähig zu halten. Auf einer für den Herbst geplanten Vereinsvertretertagung will sich das neue Präsidium auch zu den Finanzen äußern, nachdem es sich ein Bild „von der Gesamtlage“ gemacht habe.

Die neue Präsidentin Helga Beste bedankte sich im Anschluss für das ihr und den „neuen Köpfen“ geschenkte Vertrauen. Es gebe viel Arbeit, die man nun in den Teams systematisch angehen wolle. Der nächste ordentliche Verbandstag solle dann planmäßig im Jahr 2025 stattfinden. Bernd Gieseke vom Kreissportbund Bremen-Stadt sprach zum Abschluss der Versammlung noch ein paar Grußworte aus und wünschte dem neuen Präsidium ein gutes Gelingen.

Kai Melzer

Von Links: Frau Lohmüller (Referentin Lehrwesen), Frau Kreiser-Saunders (Schatzmeisterin), Herr Strudthoff (Vizepräsident), Frau Beste (Präsidentin), Herr Poek (Fachwart Leistung), Frau Rosebrock (Bäderbeauftragte), Herr Wrieden (Kampfrichterobmann), Herr Wolf (Referent Schule und Verein), Frau Pieper (Fachwart Breitensport/Gesundheitsport und Weiterbildung), Herr Schmidt (Schwimmart)

Ein Besuch lohnt sich immer !
Ganz einfach den QR-Code mit dem Handy scannen!

https://www.svweser.de

https://www.facebook.com/groups/svweserbremen1885ev

https://www.instagram.com/svweser/

Wettkampfausflug nach Hamburg

Dieses Jahr am 30. April gab es endlich mal, nach langer Pause, einen auswärtigen Wettkampf mit Übernachtung und zwar den Jubiläumswettkampf des TV Gut Heil Billstedt in Hamburg. Dazu fuhren wir schon Samstagmittag vom Vereinsheim mit zwei Autos mit ordentlich viel Gepäck und einer handvoll Kinder und Jugendlicher Richtung Hamburg.

Überraschenderweise standen wir auf der A1 mit verschüttetem Kakao im Stau und versuchten mehr oder weniger verzweifelt den Hochseilgarten zu erreichen, den wir in Hamburg besuchen wollten, um unsere Verspätung anzukündigen. Auch wenn wir dort niemanden erreichen konnten, so konnten wir trotzdem alle noch klettern gehen. Also kletterten wir in verschiedenen Schwierigkeitsstufen durch Netze, Balken und einem Surfbrett.

Mit ein paar motivierenden Sprüchen und gutem Zureden schafften es alle heile und ohne ein Abrutschen durch den Kletterpark und (fast) alle freuten sich auf die Seilbahn am Ende eines jeden Kletterabschnitts (Nein Sait, ich hatte keine Angst). Nachdem wir alle wieder auf festem Boden standen, machten wir uns auf dem Weg zum Vereinsheim des TV Gut Heil Billstedt, wo wir uns erst mal einen Parkplatz suchen mussten. Dann richteten wir schonmal unsere Schlafplätze neben der Vereins-Armee aus Senne in der Turnhalle ein und warteten darauf, dass es mit dem "Grillen" los geht. Beim Essen selber mussten wir uns dann immer wieder den Gewürzketchup von anderen Tischen holen und auch hatten wir uns den schlechtesten Tisch ausgesucht, da alle außer uns mehr oder weniger im Windschatten saßen, während wir uns Jacken teilten. Nach dem Essen saßen und spielten wir noch ein wenig auf dem angrenzenden Spielplatz, bis es dunkel wurde. Dann legten wir uns nach dem Zähne putzen schlafen. Manche auf riesigen Matratzen, einige auch nur mit dünnen Decken. Aber gut geschlafen haben unabhängig davon nur die wenigsten, was nicht verwunderlich ist bei sechzig Leuten in einer kleinen Sporthalle. Wobei einige tatsächlich doch etwas lauter schnarchten. Am nächsten Morgen frühstückten wir dann mit, wie wir uns einredeten, ausreichend Schlaf. Wir packten unsere Sachen zusammen und räumten das Geschirr ab, wobei uns sogar die Urgroßmutter eines unserer Schwimmer half. Dann ging es zum eigentlichen Schwimmwettkampf, wo wir uns nach dem "breit" machen in der Weser Ecke erst einmal einschwammen. Im ersten Abschnitt schwammen unsere jüngeren Schwimmer schon den Großteil ihrer

Strecken, da alle fünfzig Meter Strecken in diesem Abschnitt lagen. Dabei haben sich ausnahmslos alle deutlich verbessert und zwar trotz der verlängerten Osterpause durch die Revisionsarbeiten im Horner Bad. Durch die wir vor dem Wettkampf nur zwei Trainingstage zur Verfügung hatten. Nach dem ersten Abschnitt gab es eine Pause mit Essen, für die der gastgebende Verein extra Nudeln mit Bolognese besorgt hat. Der zweite Abschnitt war dann deutlich entzerrter und es gab mehr Pausen zwischen den Strecken. Auch war die Disziplin Badewanne in diesem Abschnitt. Bei der einige Schwimmer ihre Rekordzeit im Schiffchen- oder Torpedo-Schwimmen aufstellen konnten. Es landeten auch einige Weseraner an diesem Tag auf dem Siegerpodest und es waren alle im Großen und Ganzen zufrieden mit ihren Leistungen.

Nach den letzten Strecken gingen wir duschen. Zügig umgezogen machten wir uns auf dem Weg nach Bremen. Diesmal hatten wir das Glück in keinen Stau zu gelangen und kamen schnell wieder am Vereinsheim an. Dort räumten wir noch ein paar Sachen weg und konnten dann alle erschöpft nach Hause. Und ein erfolgreicher Wettkampftag ging zu Ende.

Jannes Hartleff

REWE-Aktion „Scheine für Vereine“ – Wir sind wieder dabei!

Und auch unser Verein möchte natürlich wieder mit dabei sein! Doch dafür brauchen wir Eure Hilfe. Sicherlich erinnert Ihr Euch noch an die REWE-Aktion „Scheine für Vereine“ vom letzten Jahr. Auch wir hatten fleißig gesammelt und unser Verein konnte sich schließlich über einige nützliche Schwimmutensilien freuen.
Auch in diesem Jahr möchten wir wieder unter die Jäger und Sammler der Vereinsscheine gehen und hoffen, unseren tollen Erfolg vom vergangenen Jahr noch überbieten zu können. Das schaffen wir jedoch nur gemeinsam mit Euch!

Die Handhabung ist denkbar einfach: Die Kunden erhalten in jedem REWE-Markt und im Onlineshop sowie in „nahkauf“-Märkten pro 15 Euro Einkaufswert einen Vereinsschein.
Nun habt Ihr verschiedene Möglichkeiten:

1. Ihr gebt Eure Vereinsscheine bei uns im Horner Bad beim Einlass, vorzugsweise bei Heinz-Georg Großer oder Kai Melzer ab.

2. Ihr ordnet Eure Vereinsscheine auf rewe.de/scheinefürvereine oder in der REWE APP unserem Verein, dem SV „Weser“ Bremen v. 1885 e.V., mithilfe des numerischen Codes oder des QR-Codes zu.

Im Anschluss kann unser Verein dann, abhängig von den erhaltenen Vereinsscheinen, die Prämien aussuchen und bestellen.

Diese Aktion ist für unseren Verein eine einmalige Chance, hilfreiche und hochwertige Prämien für unsere Mitglieder zu erhalten. Deshalb bitten wir jeden Einzelnen von Euch, uns beim Sammeln zu helfen und auch im Zuge dieser Aktion Werbung für unseren Verein zu machen, denn jeder, egal, ob Vereinsmitglied oder nicht, kann uns unterstützen. Und bitte vergesst nicht: Nur gemeinsam kann man viel erreichen!

M/Schwa

WANTED

Übungsleiter:innen gesucht!

Wir suchen interessierte, motivierte Übungsleiter:innen für unseren Schwimmbetrieb. Du bist mindestens 16 Jahre alt, hast ein Interesse am Schwimmsport und möchtest unseren Verein ehrenamtlich unterstützen? Dann melde dich unter folgender Mailadresse:

schwimmen@svweser.de

Vorerfahrungen sind nicht notwendig. Egal ob Schwimmausbildung, leistungsorientiertes Training, Wasserball oder Aquapower. Egal ob Jungspund, Elternteil oder rüstiger Rentner – Wir freuen uns über jede Person, die unser familiäres Team erweitern möchte!

WANTED

Termine

03.06.2023 SVG-Sommer-Cup des SV Ganderkesee im Freibad Ganderkesee

24.06.2023 BSV-Sprintercup des Bremischen SV im Freibad Achterdiek

03.07.- 19.08.2023 Sommerpause

11.08.2023 Sommergrillen Vereinsheim

26./27.08.2023 24-Stunden-Schwimmen des Gütersloher SV, Nordbad Gütersloh

01.09.2023 Technikersitzung LSVB

16.10.- 30.10.2023 Herbstpause

25.11.2023 Weihnachtsschwimmen SV Hemelingen mit Vereinsmeisterschaften

16.12.2023 Mitarbeiterweihnachtsfeier

18.12.- 05.01.2024 Winterpause

18.03.2024 Jahreshauptversammlung

Mitglieder werben Mitglieder – dabei gibt es nur Gewinner

Wir möchten Euch noch einmal unsere Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“, die sich bereits immer großer Beliebtheit erfreut, in Erinnerung bringen. Wie Ihr wisst, werden alle Mitglieder, die einen neuen Aktiven für unseren Verein werben, mit einem Bonus von 5,- Euro belohnt. Die Bedingungen hierfür sind denkbar einfach:
Unser Beitrittsformular beinhaltet eine Spalte mit der Bezeichnung „geworben durch….“. In diese Spalte muss das neue Vereinsmitglied den Namen des jeweiligen Werbers eintragen. Nach Eingang des ersten Mitgliedsbeitrages werden die 5,- Euro direkt in der Geschäftsstelle an den Werber ausgezahlt.
Für weitere Fragen stehen Euch die Vereinsführung und das Team der Geschäftsstelle jederzeit gern zur Verfügung. M/Schwa

Vereinszeitung

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Vereinszeitung ist der 12. November 2023.

Bitte gesonderte Aushänge Homepage/ Vereinsheim beachten.
Änderungen vorbehalten!

Schwimmverein "Weser" Bremen von 1885 e.V.
Schwimmstundenplan gültig ab KW 20

Montag	vereinsfrei

Dienstag	**Seniorengymnastik** Rita Hocke 18:00 Uhr Vereinsheim

Mittwoch	Horner Bad										
	Bahn 1 - 9	Bahn 10	Bahn 11 / 12	Bahn 13	Bahn 14	Bahn 15	Bahn 16	Bahn 17	Bahn 18	Bahn 19	Bahn 20
		Trennwand	Schwimmerbereich (Wassertiefe 2,00 Meter)		Einstiegstreppe			Nichtschwimmerbereich (Wassertiefe 1,20 Meter)			
bitte Mitgliedsausweis der Einlasskontrolle vorzeigen	Öffentlichkeit		BSV	BSV	Trimm Dich freies Schwimmen *ab 18 Jahren* Einlass: ab 16:45 Uhr Beginn: ab 17:00 Uhr	G3 / Haie *Birgit Holle, Mathis Rau* Einlass: 16:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:00 Uhr	G2 / Tintenfische *Talisha Bobrink, Leonie Schaak* Einlass: 16:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:00 Uhr	vorderer Teil *Schwimmausbildung* *BSV*		hinterer Teil (Treppe) L 1 junge Anfänger *Timm Wegehaupt Alexandra Miller* *Jeannine Behaghel* Einlass: 16:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 17:40 Uhr	
						Aufbau WK *Birgit Holle, Talisha Bobrink* Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:00 Uhr	Aufbau BS / Jugend *Mathis Rau, Leonie Schaak* Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:00 Uhr			L2 Fortgeschrittene *Timm Wegehaupt Alexandra Miller* *Jeannine Behaghel* Einlass: 17:30 Uhr Beginn: 17:40 Uhr Ende: 18:20 Uhr	
										L1 ältere Anfänger *Team: wie blau* Einlass: 18:10 Uhr Beginn: 18:20 Uhr Ende: 19:00 Uhr	
			Triathlöwen			Masters *Marc Kevin Brand/Gerd Mahr* Einlass ab 18:45 Uhr Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:00 Uhr	Sport *Marc Kevin Brand* Einlass: ab 18:45 Uhr Beginn: 19:00 Uhr Ende 21:00 Uhr	(Wassertiefe 1,20 Meter) Aquafitness *Hermann Holle* Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 19:15 Uhr Ende: 20:00 Uhr			
								Aquapower *Brigitte Prange* Einlass: 19:45 Uhr Beginn: 20:00 Uhr Ende: 20:45 Uhr			

Freitag	Horner Bad										
	Bahn 1 - 8	Bahn 9 - 11	Bahn 12	Bahn 13	Bahn 14	Bahn 15	Bahn 16	Bahn 17	Bahn 18	Bahn 19	Bahn 20
	Schwimmerbereich (Wassertiefe 2,00 Meter)					Übergang Tiefwasser		Nichtschwimmerbereich (Wassertiefe 0,90 Meter)			
bitte Mitgliedsausweis der Einlasskontrolle vorzeigen	Öffentlichkeit	SG Bremen Ost		G3 / Haie	Trimm Dich	G2/ Tintenfische	G1/Nemos	hinterer Teil		vorderer Teil	
				Alexander Knust Einlass: 16:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:00 Uhr	Einlass: 16:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 21:00 Uhr	*Talisha Bobrink* Einlass: 16:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:00 Uhr	*Daniel Kneuper* Einlass: 16:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:00 Uhr	L 1 *Janina Volbers* Einlass: 16:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 17:40 Uhr		Eltern-Kind *Katrin Eichstädt*	
				Aufbau WK *Alexander Knust , Talisha Bobrink* Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:30 Uhr		Sichtung *Alexander Knust , Talisha Bobrink* Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 18:30 Uhr Trimm Dich Einlass: 18:15 Uhr Beginn: 18:30 Uhr Ende: 19:30 Uhr	Aufbau BS/Jugend *Jakob Baalsrud Hauge* Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:30 Uhr	L2 *Janina Volbers* Einlass: 17:25 Uhr Beginn: 17:40 Uhr Ende: 18:20 Uhr		Anfänger *Katrin Eichstädt*	
								(Wassertiefe 1,20 Meter)			
								L3 *Janina Volbers* Einlass: 18:15 Uhr Beginn: 18:30 Uhr Ende: 19:10 Uhr		Fortgeschrittene *Katrin Eichstädt*	
		Bremen 10						Aquafitness *Hermann Holle* Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 19:15 Uhr Ende: 20:00 Uhr			
				Masters *Marc Kevin Brand* Einlass ab 19:15 Uhr Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:00 Uhr		Sport/ Master *Marc Kevin Brand* Einlass: 19:15 Uhr Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:00 Uhr		Aquapower *Brigitte Prange* Einlass: 19:45 Uhr Beginn: 20:00 Uhr Ende: 20:45 Uhr			

Griechische Restaurants
PARTHENON

Restaurant Parthenon I
Bremerhavener Strasse 267 / 269
28237 Bremen
Tel. / Fax (0421) 616 8040
Öffnungszeiten:
Täglich 12:00 – 14:30 Uhr
17:30 – 24:00 Uhr

Inhaber
Thomas Siozios
www.restaurant-parthenon.de
Email:
info@restaurant-parthenon.de

Restaurant Parthenon II
Liegnitzstrasse 38
28237 Bremen
Tel. / Fax (0421) 39 888 14
Öffnungszeiten:
So.-Fr. 12:00 – 14:30 Uhr
Täglich 17:30 – 24:00 Uhr
Clubraum bis 35 Personen

Separate Raucherräume!

Scampis satt mit Salat
Montags-Donnerstags
14,90 Euro

Ab sofort Mittagstisch
Montags-Samstags
ab 5 Euro

KURZKE
MALEREIBETRIEB
www.maler-kurzke.de

Emder Str. 73 · 28219 Bremen
Tel. 3 96 17 42 Fax 39 3508